

Inhalt

Vorwort	13
I. Exegetische Spezialuntersuchungen	
Der Mann, mit dem Gott war. Kompositions- und quellenkritische Überlegungen zur Darstellung des Aufstiegs Davids in den Samuelbüchern...	15
1. Das Höfische Erzählwerk als Teil des deuteronomistischen Geschichtswerks	16
2. Quellen des Höfischen Erzählwerks.....	17
2.1 Einzelüberlieferungen	18
2.2 Zwei Grundquellen über den Aufstieg Davids	19
2.3 Der Sauliden-Erzählkranz	21
2.4 Der Freibeuter-Erzählkranz.....	24
3. Ein alternatives Modell der Quellenkritik	26
Bibliographie	28
Deuteronomistische Redaktionen in den Samuelbüchern	31
1. Martin Noth und das Schichtenmodell der deuteronomistischen Redaktion	31
2. Zur deuteronomistischen Redaktionstätigkeit in den Samuelbüchern	36
3. Die dtr Redaktion der Samuelbücher und das dtr Geschichtswerk	41
a) DtrH	42
b) DtrP	44
c) DtrN	46
4. Abschließende Erwägungen.....	48
Timo Veijolas Beitrag zur Erforschung der Samuelbücher	50
1. Veijolas Einsichten und Thesen	50
2. Durchgang durch die von Veijola für deuteronomistisch erklärten Texte	53
3. Veijola und die Frage einer vordeuteronomistischen Redaktion.....	56
Erwähnte Literatur	57

Hebräische Hapaxlegomena in den Samuelbüchern	59
1. Hapaxlegomena infolge von Textfehlern	60
2. Einmalige Personen- und Gruppennamen	62
3. Einmalige Orts- und Regionalnamen.....	68
4. Übrige bzw. 'echte' Hapaxlegomena	74
a) Samuel-Saul-Geschichte	74
b) Ladegeschichte.....	75
c) Sauliden-Erzählkranz	77
d) Freibeuter-Erzählungen	79
e) Absalom-Novelle.....	80
f) Höfischer Erzähler.....	81
5. Résumé	84
Hebräisch-Griechisch-Deutsch. Übersetzungsprobleme in den Samuelbüchern	85
1. Einige Grundfragen zum Übersetzen biblischer (und speziell der Samuel-)Texte	85
a) Jede Übersetzung bedeutet Horizontverschmelzung.....	85
b) Grundentscheidungen bei einer wissenschaftlichen Samuel-Übersetzung.....	88
2. Aus dem Vorhandensein verschiedener Textversionen der Samuelbücher sich ergebende Übersetzungsprobleme.....	90
a) Der Befund.....	90
b) Differenzen zwischen Sam-M und Sam-Q.....	91
c) Differenzen zwischen Sam-M und Sam-G	92
aa) Abweichungen vom Urtext in 1Sam 1	93
bb) „Mäuse“ in der Ladegeschichte.....	94
cc) Saul – Übeltäter oder Retter?.....	95
dd) Saul und sein Spiess	96
d) Differenzen zwischen Sam-M, Sam-G und Sam-Q.....	97
3. Besondere Problemfälle beim Übersetzen der Samuelbücher.....	98
a) Spracheigentümlichkeiten	98
b) Unbekannte Wörter.....	99
c) Uneindeutigkeiten	100
David zwischen Poesie und Prosa in den Samuelbüchern	104
1. Poetische Prosa in den Daviderzählungen	104
a) Das erste poetische Merkmal: Parallelismus	106
b) Das zweite poetische Merkmal: Ambiguität.....	108

c) Das dritte poetische Merkmal: Metaphorik..... 110

2. Davidpoesie in den Samuelbüchern 112

 a) Davids Totenklagen in 2Sam 1 und 3 114

 b) Davids großes Danklied in 2Sam 22 116

 c) Davids „Letzte Worte“ in 2Sam 23..... 119

Bibliographie 121

Am Übergang vom ersten zum zweiten Samuelbuch.

Zwischenbilanz eines Kommentators..... 123

1. Vorgeschichte, Umfeld und Vorarbeiten 123

2. Bei der Kommentierung gewonnene Einsichten..... 126

 a) Zur Textgeschichte 126

 b) Zur Textdiachronie („Ort“) 128

 c) Zur synchronen Analyse der Texte („Form“)..... 132

 aa) Chiasmen 134

 bb) Uneindeutigkeit, Ambivalenz 138

 d) Zur Herausforderung durch den Abschnitt „Ziel“ 145

Stefan Heyms Ethan ben Hoshaja und der Hauptverfasser

der Samuelbücher 149

1. Ethan ben Hoshaja als fiktiver Verfasser der Samuelbücher 149

 a) Der Romancier und der Historiker: eine frühe
Verhältnisbestimmung Stefan Heyms 149

 b) Heyms „König David Bericht“: Geschichtsroman und
Geschichtsschreibung in einem 151

 c) Ethan ben Hoshaja: Historiker im Dienst eines Romanciers..... 154

 d) Michal, Abigajil und Batscheba: Beispiele für Art und Auswertung
der Quellen im „König David Bericht“ 156

 e) Stefan Heym und die exegetische Wissenschaft:
verborgene Beziehungen 162

2. Der „Höfische Erzähler“ als hypothetischer Verfasser der Samuelbücher 165

 a) Das „Höfische Erzählwerk“: zu seiner Einordnung in die
Entstehungsgeschichte der Samuelbücher 166

 b) Michal, Abigajil und Batscheba: Quellenbehandlung und
Eigenbeiträge im „Höfischen Erzählwerk“ 168

 c) Ein Hauptmerkmal des „Höfischen Erzählwerks“: Ambiguität..... 177

 d) Das „Höfische Erzählwerk“: Geschichtsschreibung oder Roman? 179

II. Thematische Längsschnitte

Biblische Geschichtsschreibung und literarisches Kunstwerk: die Samuelbücher	182
1. Der Facettenreichtum der Samuelbücher	182
2. Die Samuelbücher als Historiographie.....	183
3. Die Samuelbücher als Literatur	185
Literaturhinweise	188
Staatsbildung und frühes Königtum in Israel: Geschichte und biblische Geschichtsschreibung	189
1. Die biblische Geschichtsschreibung	189
a) Die Quellenlage.....	189
b) Die biblische Geschichtsschreibung über König Saul.....	190
c) Die biblische Geschichtsschreibung über König David.....	192
d) Die biblische Geschichtsschreibung über König Salomo	193
2. Die geschichtlichen Vorgänge.....	194
a) Bedingungen der Staatsbildung	194
b) Das Königtum Sauls	195
c) Das Königtum Davids.....	197
d) Das Königtum Salomos	199
3. Konklusion	200
Literatur	200
König David – Fakten und Fiktionen	203
1. Zur Frage der Zuverlässigkeit biblischer Tradition	203
2. Düstere Fakten und ihre fiktionale Aufhellung	205
a) Davids Verhältnis zu Saul und seinem Haus	206
b) David und die Philister.....	206
c) Davids Liaison mit Batscheba.....	208
d) Davids Kampf mit Absalom.....	209
3. Überhöhungen Davids zur Lichtgestalt und ihr Anhalt an der Wirklichkeit.....	210
a) David und die Kunst.....	210
b) David und die Gewalt	211
c) David und sein Reich	212
d) David und die Religion.....	213
4. Zusammenfassung und Schluss.....	214

Uneindeutigkeit als Kennzeichen hebräischer Erzählkunst – am Beispiel der Samuelbücher 216

Einübung in den aufrechten Gang.
Beispiele für Zivilcourage in den Samuelbüchern..... 219

1. Zivilcourage und Glaubensgehorsam 219

2. Mächtigen couragiert in den Arm fallen 222

3. Herrscher couragiert kritisieren..... 225

4. Mächtige couragiert zu richtigem Handeln bewegen 227

Bibliographie 229

„Aufbruch“ als heimliches Prinzip in den Samuelbüchern..... 231

1. Israels Aufbruch in die Staatlichkeit: historisch und literarisch..... 231

2. Die Hauptfiguren der Samuelbücher: Verkörperungen des Aufbruchs 235

 a) Samuel..... 235

 b) Saul 236

 c) David..... 238

 d) Salomo 239

Ars necandi und ars moriendi in den Samuelbüchern..... 241

Einführung..... 241

1. *Ars necandi* in den Samuelbüchern 242

 a) Töten im Krieg..... 242

 b) Selbsttötung..... 243

 c) Mord..... 244

 d) Liquidation..... 246

2. *Ars moriendi* in den Samuelbüchern 248

 a) Vorzeitiger Tod 248

 b) Tod im Alter 250

 c) David, der Unsterblich-Sterbliche..... 251

Schluss 253

Weiterführende Literatur..... 255

Interreligiosität in den Samuelbüchern?..... 257

Einleitung..... 257

1. Das Onomastikon der Samuelbücher als Hinweis auf einen religiösen Mix..... 258

2. Erzählerische Zeugnisse scharfer religiöser Abgrenzung.....	259
3. Erzählerische Hinweise auf religiöse Offenheit.....	263
Ergebnis.....	268
Gottes Wort in unberufenem Mund. Zu einem spezifischen Erzählzug der Samuelbücher	269
1. Erster Fall: Die Männer Davids	269
2. Zweiter Fall: Die Stämme Israels	270
3. Dritter Fall: Der General Abner	271
4. Vierter Fall: Noch einmal Abner	271
Vom Schweigen und Reden Gottes in den Samuelbüchern	273
1. „The Silent God“	273
2. Zur Semantik des göttlichen Schweigens in der Hebräischen Bibel.....	275
3. Vom Schweigen und Reden Gottes in den Samuelbüchern.....	277
a) Hanna und der zuerst schweigende, dann redende Gott	278
b) Saul und der zuerst redende, dann schweigende Gott	279
c) David und der gelegentlich schweigende, aber immer wieder redende Gott.....	281
III. Biblische Porträts	
Saul unter den Propheten	285
1. König Saul und der Prophet Samuel.....	285
2. König Saul als Prophet	289
3. König Saul und die Propheten: Aspekte der Rezeptionsgeschichte.....	294
Bibliographie	297
Macht und Musik. Der historische und der biblische David	300
1. Aufstieg und Herrschaft Davids in historischer Perspektive	300
2. Die Davidgeschichte der Samuelbücher	302
3. Davids Weiterleben	303

Inhalt	11
David – König der Liebe	305
Einleitung	305
1. David, geliebt von Gott?	307
2. David, geliebt von Menschen	308
3. David, Liebhaber von Frauen und Männern	311
a) David und Jonatan	311
b) David und die Frauen	312
c) David und seine Söhne	315
4. David, Liebhaber der Kunst	317
5. David, Liebhaber Gottes und der Menschen	319
Schluss	320
David und die Dichter	322
1. Nachdichtungen von Gedichten Davids	323
a) Totenklagen Davids	323
b) Fiktive Therapiegedichte Davids	331
2. Neudichtungen auf David	333
a) Antike Gedichte über David	333
b) Moderne Gedichte über David	335
3. Rückblick	340
IV. Anhang	343
Bibliographie Walter Dietrich 2009–2019	343
Nachweis der Erstveröffentlichungen	349
Register	351